



Schule und Kultur	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Srugis, Freia Datum: 30.01.2020	Beschlussvorlage	2018/337
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Antrag der Bleckeder Kleinbahn UG über 90.000 € zur Sanierung eines Teilabschnittes von 2,22 km der Bahnstrecke Lüneburg – Bleckede
(im Stand der 1. Aktualisierung vom 30.1.2020)

Produkt/e:

547-000 Einrichtungen des ÖPNV

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium
Ö	06.11.2018	Ausschuss für Wirtschaft und Touristik
Ö	25.02.2020	Ausschuss für Mobilität
N	23.03.2020	Kreisausschuss

Anlage/n:

I - Antrag vom 25.10.2018
II - Antrag vom 25.12.2019

Beschlussvorschlag:

Keiner – ergibt sich aus der Diskussion.

Sachlage:

Die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg e.V. (AVL) hat einen Antrag auf Zuschuss zur Sanierung eines Teilstückes der Bahnstrecke Lüneburg - Bleckede gestellt.

Ein Abschnitt von 2,2 km soll in 2019 instandgesetzt werden. Für die Sanierung dieses Abschnittes ist ein Volumen von 1 Mio Euro angesetzt. Die AVL beantragt die Übernahme von 9 % dieser Summe.

In den Folgejahren sind weitere Instandsetzungsmaßnahmen vorgesehen

Herr Dierken (AVL) wird den Antrag in der Sitzung vorstellen und erläutern. Er ist als Anlage beigefügt.

Die Vorlage dient Ihnen zur Information. Eine Entscheidung ist im Rahmen der Haushaltsberatungen 2019 zu treffen.

Aktualisierte Sachlage vom 30.01.2020:

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2019 wurden 90.000 € für die bisher vorgesehene Maßnahme bewilligt.

Die Fördermittel des Bundes zur Ausbesserung der Bahngleise zwischen Lüneburg und Bleckede konnten aber auf Grund einer fehlenden, aber benötigten, Bürgschaft nicht akquiriert werden. Es konnte daher die Maßnahme nicht wie geplant durchgeführt und die bewilligten Mittel des Landkreises nicht abgerufen werden.

Die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg e.V. (AVL) beantragt daher nun, für eine reduzierte Maßnahme zur Verbesserung der Eisenbahnstrecke Lüneburg – Bleckede, Mittel in Höhe von jetzt 65.000 €. Diese könnten aus den bisher bewilligten Mitteln nach 2020 übertragen werden.

Herr Dierken, Vorstandsvorsitzender des Vereins, stellt den Änderungsantrag in der Sitzung vor.